

Evaluation Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

ein Kooperationsprojekt von BVkE und IKJ
gefördert von der Glücksspirale



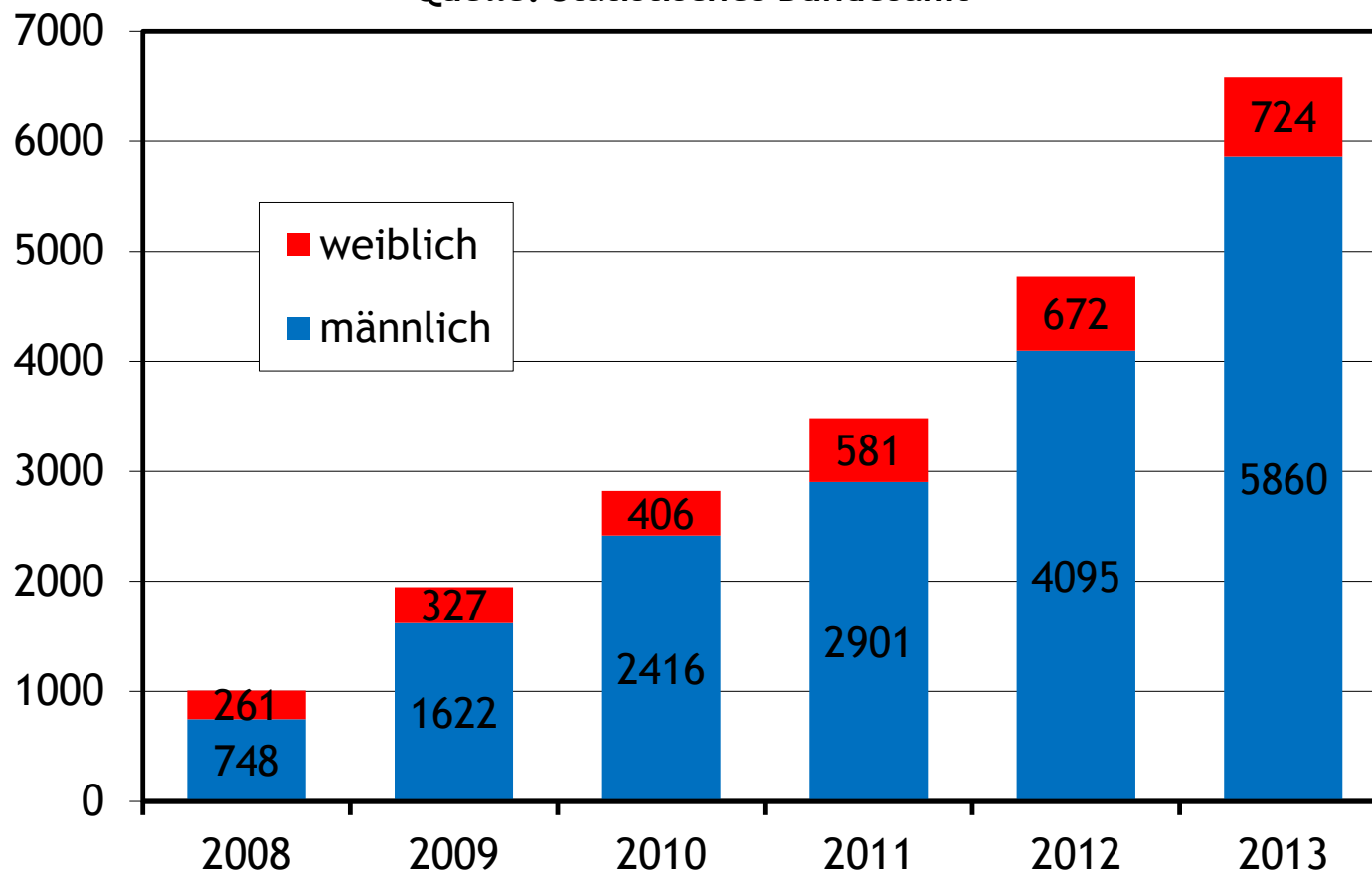
Bundesverband katholischer Einrichtungen
und Dienste der Erziehungshilfen e.V. (BVkE)



Aktuelle Situation

Anzahl unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge

Quelle: Statistisches Bundesamt



Ergebnisse einer Abfrage bei den BVkE-Mitgliedern



Bundesverband katholischer Einrichtungen
und Dienste der Erziehungshilfen e.V. (BVkE)

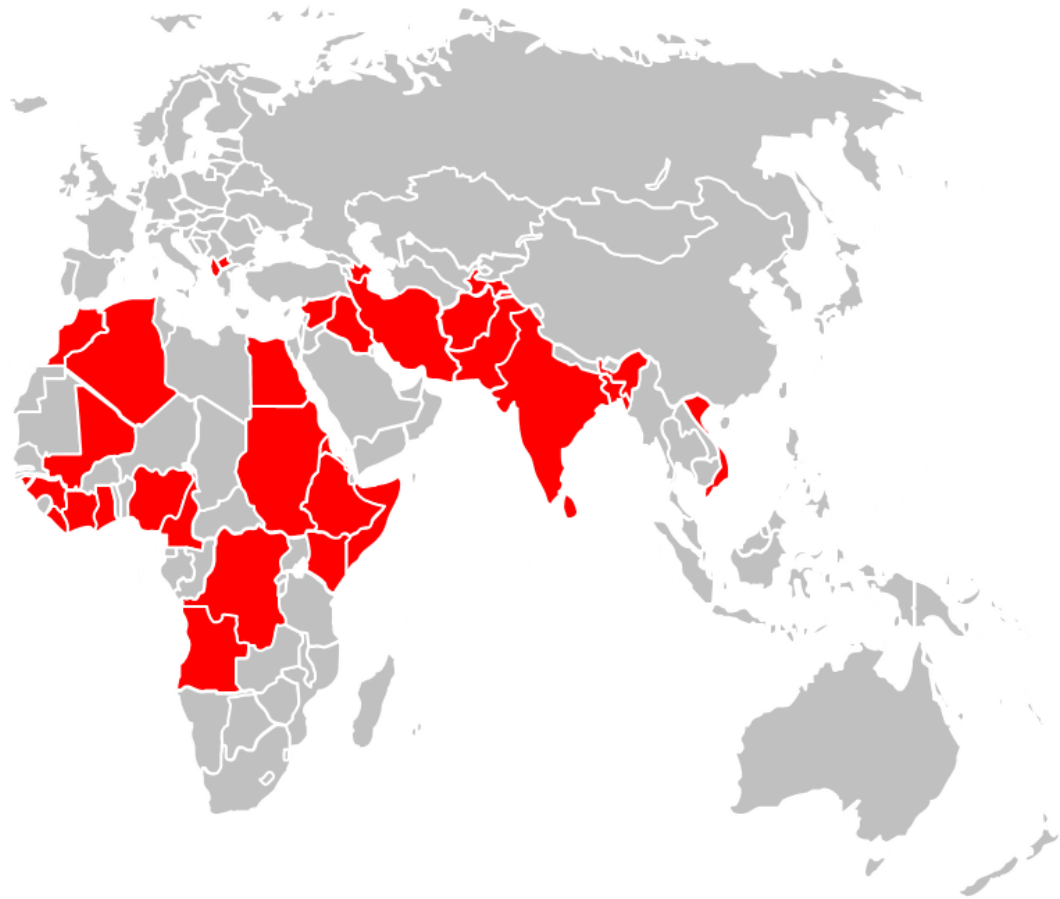


Ausgangslage bei den BVkE-Einrichtungen

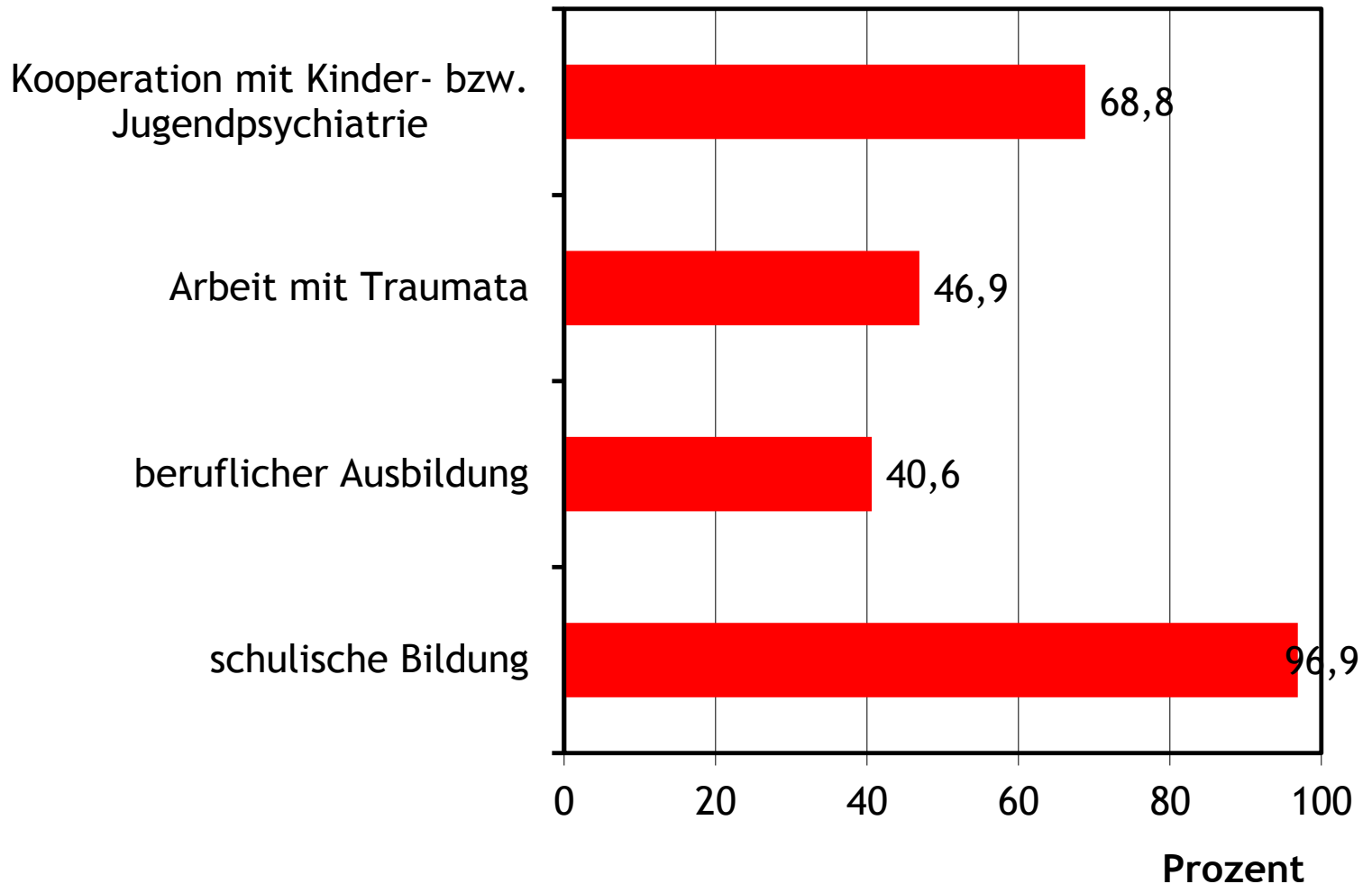
- Befragung der ca. 460 BVkE-Mitglieder zu deren Erfahrung mit UMF
- Rücklauf: 101 bearbeitete Fragebögen
 - 61 arbeiten nicht mit UMF
 - 40 nehmen UMF auf
- Im Mittel werden 13,3 Plätze für UMF angeboten, allerdings mit einer sehr großen Spannweite (Minimum: 1 Platz, Maximum: 63 Plätze)

Herkunftsländer der UMF

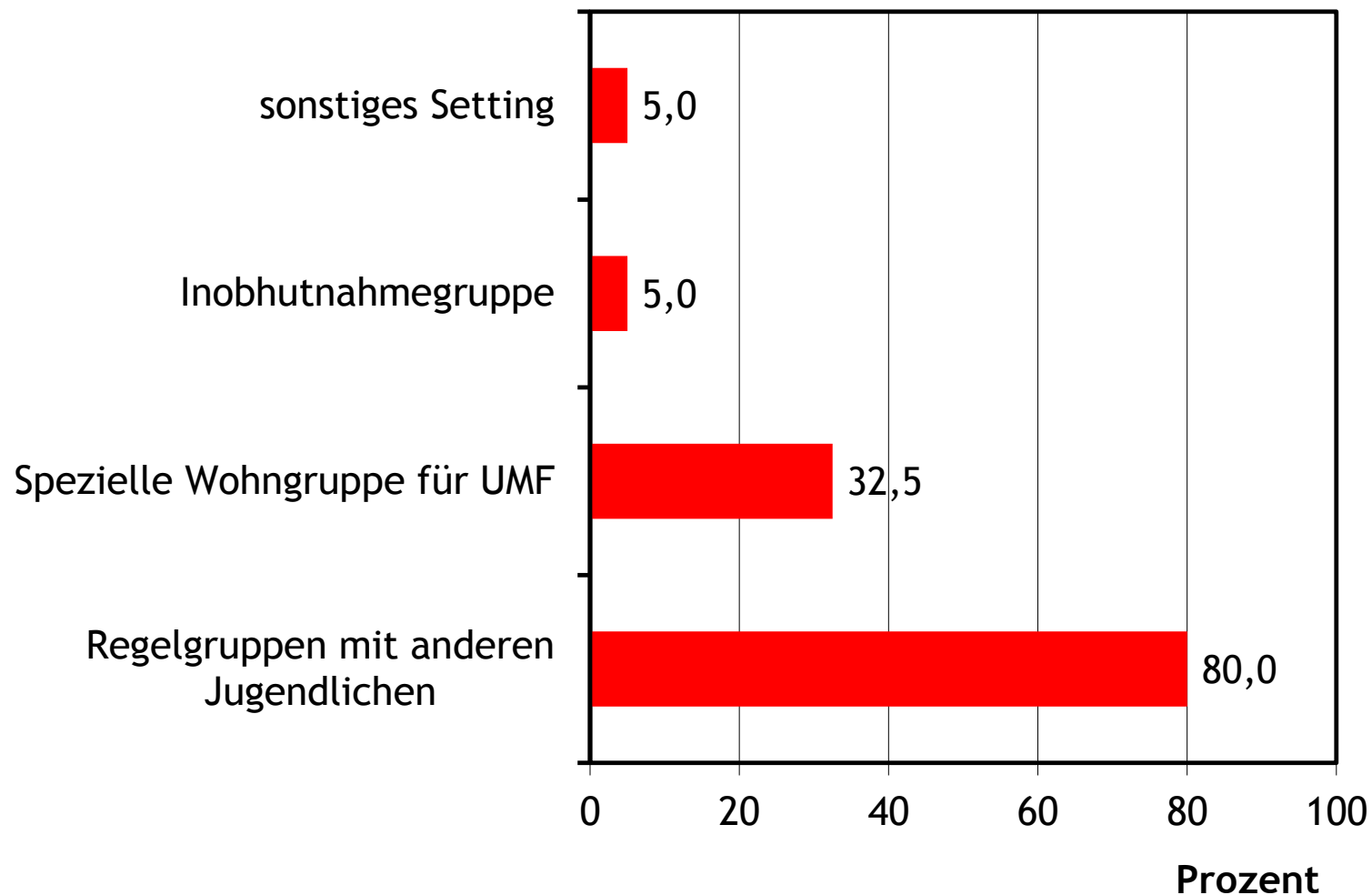
Afghanistan, Albanien,
Algerien, Angola,
Aserbeidschan,
Ägypten, Äthiopien,
Bangladesch,
Elfenbeinküste,
Eritrea, Gambia,
Ghana, Guinea,
Guinea-Bissau, Indien,
Irak, Iran, Kamerun,
Kenia, Kongo, Kosovo,
Liberia, Mali,
Marokko, Nigeria,
Pakistan, Somalia, Sri
Lanka, Sudan, Syrien,
Tadschikistan,
Vietnam



Erfahrung in der Arbeit mit UMF



Art der Unterbringung



Kooperationsprojekt



Bundesverband katholischer Einrichtungen
und Dienste der Erziehungshilfen e.V. (BVKE)



Rahmendaten

- Durchführung: BVkE in Kooperation mit dem IKJ
- Förderung durch Glücksspirale
- Laufzeit: Mai 2014 bis April 2017
- Gremien:
 - Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern von Jugendhilfeeinrichtungen, BVkE und IKJ
 - Beirat: Vertreterinnen und Vertreter aus Verbänden, Politik, öffentlicher und freier Jugendhilfe und Wissenschaft/Forschung
- Teilnahme nicht-katholischer Einrichtungen unbedingt erwünscht

Zielsetzung

Aussagen zu...

- Ausgangslagen der UMF und Rahmenbedingungen der Arbeit
- Prozessen, Interventionen und speziellen pädagogischen Angeboten für die jungen Flüchtlinge
- Effekte und Effizienz der Arbeit

Perspektivisch: Einsatz der Instrumente über das Projekt hinaus als begleitende Evaluation für Einrichtungen mit UMF

Zeitplan

Mai 2014 bis September 2014:

- Konstituierung Arbeitsgruppe und Beirat, Festlegung von Design und Instrumenten

14. Oktober 2014:

- Fachtag mit Einführung in die Instrumente

November 2014 bis November 2016:

- Datenerhebung und Zwischenauswertungen

Dezember 2016 bis April 2017:

- Auswertungen, Berichte, Publikationen, Fachtag

Design

Pädagogische Fachkräfte in den Gruppen:

- Einzelfallbezogene Dokumentationsbögen für Clearing- und Aufnahmeeinrichtungen
- Dokumentation bei Hilfebeginn, halbjährlich im Verlauf und zum Hilfeende

Junge Menschen:

- Interviews mit zufällig ausgewählten UMF

(Bereichs-)Leitung:

- Strukturen und Rahmenbedingungen der Arbeit

Nutzen

- **Einrichtung:**
 - erhält datengestützte Hinweise auf Optimierungsbedarfe, aber auch auf Stärken der eigenen Arbeit
 - Qualifizierung der Fachkräfte durch Erfahrungsaustausch und Qualifizierung
 - **Verband:** Datengrundlage für Stellungnahmen, Veröffentlichung, Argumentation...
- ➔ **Verbesserte Angebote für junge Flüchtlinge**

Informationen

Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen

Stephan Hiller 0761/200-760
stephan.hiller@caritas.de

Institut für Kinder- und Jugendhilfe

Timo Herrmann 06131/94797-41
herrmann@ikj-mainz.de